

ECDL INSIDE



Das neue ECDL Modul Computing 4
Lehrplan 21 mit ECDL 6



```
print("hello world")
```



wings.ch



Mehr Spass am Lernen.



Wings – Das ECDL Lehrmittel aus der Schweiz, für die Schweiz.

Das zählt sich aus: Von in der Schweiz unterrichtenden Lehrkräften entwickelt, auf Schweizer Ausbildungsbedürfnisse zugeschnitten. Gedruckt und digital.

Erfahren Sie mehr. Wir beraten Sie persönlich.

043 888 21 51 und wings.ch



Der führende Schweizer ECDL Lehrmittel-Anbieter.



Inhalt

product | 4

Mit ECDL Computing die digitale Welt besser verstehen

news | 6

ECDL als mögliche Umsetzung des Lehrplan 21

portrait | 7

An der Wirtschaftsschule KV Winterthur gibt's für jeden die richtige ECDL Zertifizierung

product | 8

Unsere Produkte: Modulare ECDL Zertifikate und individualisierte Tests

service | 10

Update zur Testadministration und den neuesten Tests

worldwide | 11

Schweizer Ausbildung an einer Auslandsschule in Bangkok

portrait | 12

Das ECDL Team stellt sich vor

news | 14

«Man gibt sich nicht auf, denn wir lernen ja für die Zukunft»

wettbewerb | 15

Kreuzworträtsel

impressum

Herausgeber, Redaktion, Inserate

PSI Services (Switzerland) AG
Elisabethenanlage 7, CH-4051 Basel
Tel +41 61 270 88 77, info@ecdL.ch
www.pSIONline.com/international, www.ecdL.ch



**ECDL in der Schweiz – unter Lizenz
der Schweizer Informatik Gesellschaft SI**



swissinformatics.org

Design

Pierre Rippstein AG, Basel, www.rippstein.ch

Druck

Druckerei Bloch, Arlesheim

Auflage

1300 Exemplare

Erscheinungsdatum

Mai 2018

editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Wollen wir unsere digitale Welt verstehen und selber einfache Programme erstellen können? Einen Einstieg dazu bietet das neue ECDL Modul Computing, das wir Ihnen auf den Seiten 4 und 5 vorstellen.

Grundlegende Programmierkenntnisse, aber auch die Inhalte der herkömmlichen ECDL Base Module sowie Präsentation oder IT-Sicherheit können Sie im Rahmen des Lehrplan 21 in «Medien und Informatik» oder in Fächern wie Deutsch oder Mathematik unterrichten und in einem Wahlfach zertifizieren. Näheres zu ECDL und dem Lehrplan 21 erfahren Sie auf Seite 6.

Seit Januar 2017 gehören wir zur PSI Services Gruppe, weshalb unser Unternehmen im September 2017 in PSI Services (Switzerland) AG umbenannt wurde. Diese Änderung betrifft nur den Firmennamen, alles andere bleibt für Sie und Ihre Kandidaten beim Alten, sprich bei den Ihnen bekannten Ansprechpersonen sowie beim ECDL Design. Auf den Seiten 12 und 13 stellen wir Ihnen unser Team vor.

Ich freue mich, Sie an unseren Informationstag am 12. September 2018 in Zürich einzuladen und wünsche Ihnen eine spannende Lektüre!

Herzliche Grüsse

Julia van Wijnkoop
Geschäftsführerin
PSI Services (Switzerland) AG



Mit ECDL Computing die digitale Welt besser verstehen



Jane Haller. ECDL bietet den Standard für zeitgemässe, digitale Fertigkeiten. Mit der Digitalisierung steigt die Notwendigkeit für Kenntnisse im informatischen Denken und Programmieren. Daher erweitern wir unser Angebot um das ECDL Standard Modul Computing.

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung wird informatisches Denken und Programmieren nicht mehr ausschliesslich für Spezialisten gefordert. Wer digitale Geräte nicht nur bedienen, sondern auch verstehen will oder gewappnet sein möchte für zukünftige Berufe, braucht Grundkenntnisse der Informatik. Basis für das allgemeine Verständnis von Informatik bildet das sogenannte Computational Thinking (siehe Box). Vereinfacht gesagt, geht es dabei um eine spezifische Art zu denken. Das neue ECDL Modul Computing schafft dieses Verständnis. Ergänzt wird das Computational Thinking mit praktischen Fertigkeiten im Programmieren.

Das Computing Modul soll einen Beitrag dazu leisten, mehr Menschen für die Informatik zu begeistern, aber auch ganz konkret dabei helfen, im Alltag mit grundlegenden Programmierkenntnissen einfache Aufgaben zu automatisieren. Die ECDL Computing Tests richten sich an Schülerin-

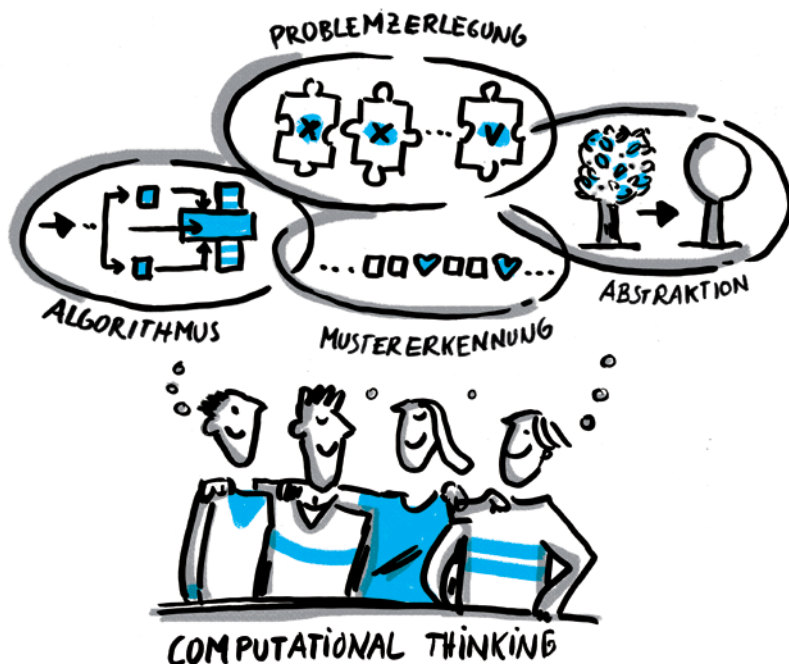
nen und Schüler ab der Sekundarstufe I und an Erwachsene, die sich ein grundlegendes Verständnis der Informatik aneignen und erste Schritte im Programmieren machen möchten.

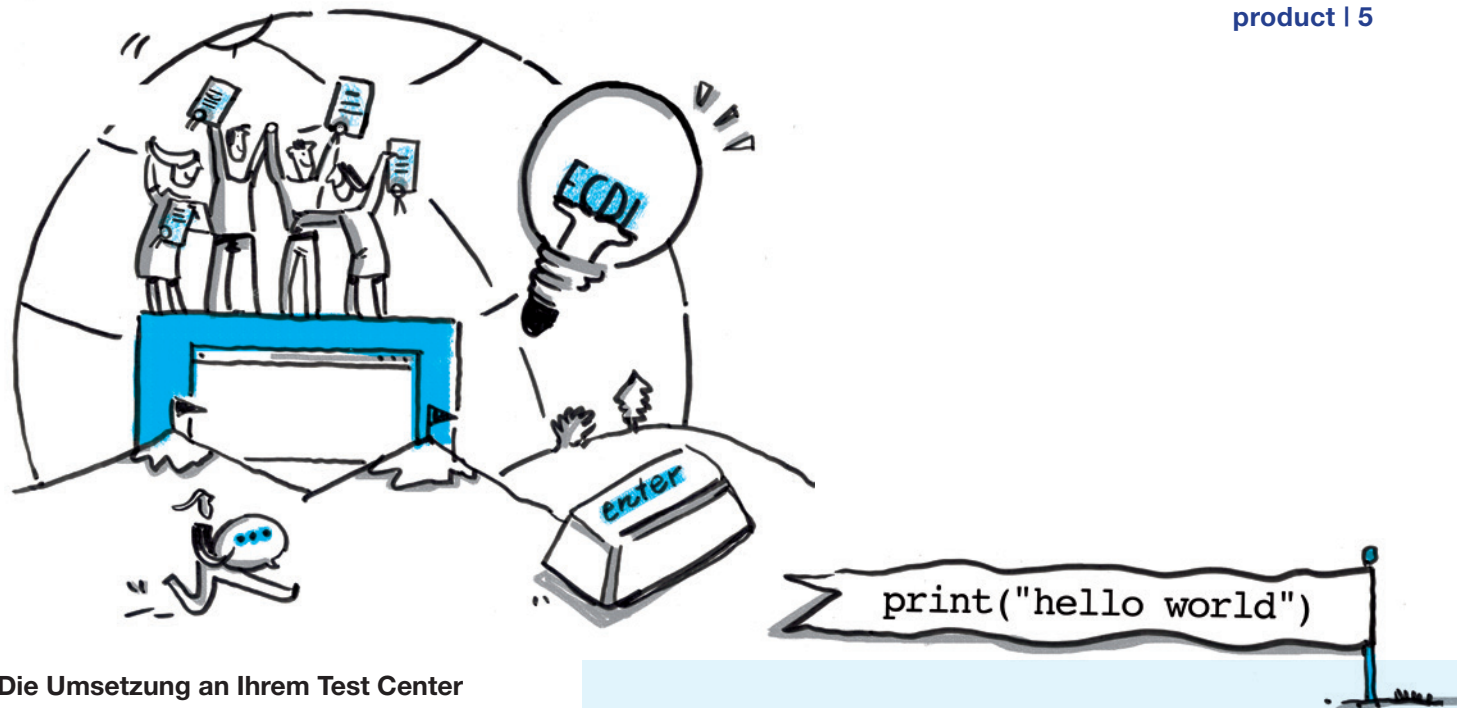
Informatikexperten erarbeiteten den Syllabus

Bei der Ausarbeitung des Lernzielkataloges wirkten zum ersten Mal zwei Vertreter der Schweizer Informatik Gesellschaft (SI) in der Expertengruppe der ECDL Foundation mit. Der so entstandene ECDL Computing Syllabus umfasst Lernziele aus den Bereichen Computational Thinking sowie Programmieren. ECDL Kandidaten können einfache Probleme der Informationsverarbeitung analysieren und eine systematische Vorgehensweise (Algorithmus) zu deren Lösung finden. Sie kennen die Grundlagen zur Erstellung eines Programms und können Abläufe, logische Tests und Variablen nutzen. Sie lernen Funktionen wie Schleifen oder bedingte Anweisungen einzusetzen sowie Programme zu testen und Fehler zu bereinigen.

Praktische Fertigkeiten im Vordergrund

Das informatische Denken und die Programmierfertigkeiten der Kandidaten werden mit praktischen Aufgaben in der Programmiersprache Python getestet, genauso wie Sie dies von den bestehenden ECDL Tests z. B. im Office-Bereich kennen. Die Testfragen folgen einer Vorlage der ECDL Foundation, wurden aber durch die Experten der SI und von Sophia Testing überarbeitet sowie von Informatiklehrpersonen aus der Sekundarstufe I und dem Gymnasium geprüft. Zum ersten Mal vor der Einführung eines neuen Moduls wird der Test durch eine Pilotklasse im Lernstudio Zürich auf seine Praxistauglichkeit hin getestet.





Die Umsetzung an Ihrem Test Center

Das ECDL Modul Computing kann als Teil eines ECDL Standard oder Profile Zertifikats angeboten werden. Dafür wählen Sie nebst Computing mindestens drei weitere ECDL Module nach Ihren Bedürfnissen aus (siehe Seite 8–9). Die Computing Prüfungen werden im August 2018 allen Test Centern auf Deutsch zur Verfügung stehen. Zur Vorbereitung auf die Prüfungen empfehlen wir ECDL approbierte Lehrmittel. Bereits erschienen ist ein Lehrmittel des Herdt-Verlages (www.ecdl.ch/shop). Die Umsetzung eines von der ECDL Foundation herausgegebenen Lehrmittels ist ebenfalls in Arbeit. Wie gewohnt können Sie Ihren Kandidaten Einstufungs-, Diagnose- und Zertifikatstests anbieten. Gerne unterstützen wir Sie auch dabei, das neue Modul Ihren Kandidaten vorzustellen. Verwenden Sie dazu den kostenlosen Demotest und unser Bildmaterial. Für Bild-Anfragen und weitere Anliegen steht Ihnen Jane Haller, jane.haller@ecdl.ch, gerne zur Verfügung.

Den Syllabus und den Demotest finden Sie unter: www.ecdl.ch/computing

Computational Thinking

Computational Thinking bezeichnet Fertigkeiten oder sogar eine generelle Einstellung in der Problemlösung, wobei sowohl die Formulierung eines Problems als auch die Repräsentation der Problemlösung so dargestellt werden, dass sie von Menschen oder durch Maschinen ausgeführt werden könnten. Als unverzichtbare Bestandteile dieser Denkweise werden Abstraktion, Problemzerlegung, Mustererkennung und Algorithmen genannt. Der Begriff wurde bereits 1980 von Seymour Papert verwendet und ist durch den Aufsatz von Jeannette Wing «Computational Thinking» in der Mitgliederzeitschrift des Informatiker Berufsverbandes ACM bekannt geworden.

Coding (Programmieren)

Coding bezeichnet die Fertigkeit, Prozesse oder Wissen in einer Art zu formulieren, die von einer Maschine verstanden wird und verarbeitet werden kann. Dabei spielt die Verwendung von formalen Sprachen mit ihrer präzisen Grammatik und der formalen Genauigkeit eine entscheidende Rolle.

events

Informationstag 2018 in Zürich

Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Informationstag ein. Dieser findet am 12. September 2018 in den brandneuen Räumlichkeiten des SIX ConventionPoint in Zürich Altstetten statt. Auf Sie warten viele spannende Vorträge und lehrreiche Workshops. Im Anschluss freuen wir uns auf einen gemeinsamen Apéro riche!

Das vorläufige Programm finden Sie unter www.ecdl.ch/infotag, wo Sie sich auch gleich anmelden können.



ECDL als mögliche Umsetzung des Lehrplan 21



Jane Haller. Der Lehrplan 21 führt das Modul «Medien & Informatik» ein. Mit den ECDL Tests können Sie die geforderten Informatik- und Anwenderkompetenzen prüfen und Ihren Kandidaten zusätzlich ein international anerkanntes Zertifikat ermöglichen.


Als ECDL Test Center können Sekundarschulen weiterhin die ECDL Module anbieten und damit die im Lehrplan 21 enthaltenen Kompetenzen prüfen. Ein ECDL Profile Zertifikat (siehe Seite 8–9) erlaubt es Ihnen, die dazu passenden Module auszuwählen.

Ab dem Schuljahr 2018/19 können Sie das neue Modul Computing (siehe Seite 4–5) in Ihr ECDL Profile Zertifikat integrieren. Ihre Schülerinnen und Schüler können danach, wie im Bereich Informatik gefordert, einfache Problemstellungen analysieren, mögliche Lösungsverfahren beschreiben und mit der Programmiersprache Python umsetzen.

Die grundlegenden Computer-Anwenderkenntnisse, welche z. B. in den Fächern Deutsch, Mathematik oder Natur, Mensch und Gesellschaft (NMG) erworben werden, können die Schülerinnen und Schüler in den jeweiligen Fächern oder wie bis anhin bei den meisten Schulen in einem Wahlfach mit ECDL Prüfungen belegen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, die geforderten Kenntnisse in Tastaturschreiben mit dem ECDL Typing Skills Test zu prüfen und in ein ECDL Profile Zertifikat zu integrieren.

So hat zum Beispiel die Sekundarschule Nägeli-moos in Kloten zur Vorbereitung auf den Lehrplan 21 ein ECDL Profile Zertifikat mit den ECDL Modulen Computer-Grundlagen, Online-Grundlagen, Textverarbeitung und Präsentation eingeführt. Diese Module werden in der ersten und zweiten Klasse mit einer Wochenlektion unterrichtet. Im Wahlfach in der dritten Klasse können Kandidaten ihr ECDL Profile Zertifikat mit weiteren Modulen ausbauen. Das Tastaturschreiben wird weiterhin ausserhalb der regulären Stundentafel als Freifach angeboten. In der dritten Klasse ist das international anerkannte ECDL Zertifikat vor allem für Schülerinnen und Schüler, die sich für eine Lehrstelle bewerben, ein grosser Vorteil.

ECDL Weiterbildung nach der Sek I

Kandidaten, die in der Sekundarschule I ein ECDL Base oder Profile Zertifikat mit vier Modulen erreicht haben, können dieses dank der unbeschränkt gültigen ECDL ID in Freifächern, weiterführenden Schulen oder Kursen mit weiteren Modulen ergänzen. So können ECDL Test Center der Sekundarstufe II und der Weiterbildung diesen Kandidaten zum Beispiel Bildbearbeitung oder die Advanced Modulprüfungen anbieten. 

events

Besuchen Sie uns an der Bildungsmesse Swissdidac

Vom **7. bis 9. November 2018** sind wir an der wichtigsten Schweizer Bildungsmesse in Bern. Hunderte Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren an der Swissdidac und Worlddidac ihre Innovationen für den Bildungsmarkt. Sie zeigen, wie das Schulzimmer und der Unterricht von morgen aussehen werden.

Unser Team freut sich, Sie an unserem Stand persönlich zu treffen. Nebst Informationen aus erster Hand zum ECDL haben Sie bei unseren Nachbarn, dem Herdt-Verlag und bit media, die Möglichkeit, sich über ECDL approbierte Lehrmittel zu informieren. Ihr persönliches Gratisticket können Sie ab Oktober auf unserer Webseite bestellen.

Reservieren Sie das Datum bereits heute!



**BERN,
SWITZERLAND**
November 7th - 9th 2018



An der Wirtschaftsschule KV Winterthur gibt's für jeden die richtige ECDL Zertifizierung

Julia van Wijnkoop. Seit September 2017 ist die Wirtschaftsschule KV Winterthur mit sechs ECDL Testern ein akkreditiertes ECDL Test Center. Wir haben Peter Fischer, Geschäftsführer des Kaufmännischen Verbandes Winterthur und Präsident des Schulrates dieser Schule, zum Interview getroffen.

Weshalb hat sich Ihre Schule als ECDL Test Center zertifizieren lassen?

Peter Fischer: Es ist uns ein Anliegen, ein breites Bildungsangebot im Sortiment zu haben. Mit ECDL können wir unseren Kunden ein solch breites, strukturiertes und aufbauendes Angebot anbieten und ihnen zudem ein internationales Zertifikat ermöglichen. Ebenfalls überzeugt hat uns die Aufbaustruktur von ECDL mit Base, Standard und Advanced.

Wer wird in Ihren vier zertifizierten Informatik-Schulungsräumen die ECDL Prüfungen ablegen?

P.F.: Wir erwarten eine breite «Palette» an möglichen Kandidaten. Den Einstieg schaffen möchten wir mit Oberstufenschülern, die sich für eine kaufmännische Lehre entschlossen haben. Diesen bieten wir mit dem Typing Skills Test den ersten Schritt in die ECDL Zertifizierung an. Unseren Lernenden soll die Möglichkeit einer zusätzlichen Ausbildung sowie von zusätzlichen Zertifikaten ermöglicht werden. Im Weiterbildungsbereich werden wir die ECDL Zertifikate vor allem den Handelsschülern und technischen Kaufleuten anbieten – sowie natürlich allen Erwachsenen, die sich weiterbilden und/oder weiterzertifizieren wollen.

Welche ECDL Zertifikate und Module bieten Sie an?

P.F.: Alle Zertifikate, also ECDL Base, Standard, Advanced und Typing. Bei den Modulen ebenfalls alle, ausser Datenbanken anwenden. ■

Über die Wirtschaftsschule KV Winterthur

Die vom kaufmännischen Verband getragene Wirtschaftsschule KV Winterthur ist eine private Berufs-, Berufsmaturitäts- und Weiterbildungsschule, die seit über 100 Jahren Menschen auf ihrem dualen Bildungsweg bildet, fördert und begleitet. In der Grundbildung werden alle kaufmännischen Profile, der Buchhandel und die Berufsmaturität angeboten. Rund 1000 Lernende besuchen wöchentlich die Schule. Der Weiterbildungsbereich ist auf das kaufmännisch-betriebsökonomische Umfeld ausgerichtet und bietet von Sachbearbeitungs- über Fachausweis- und HF-Niveau eine breite Palette an Abschlüssen an.



Peter Fischer, ECDL Administrator (1. von links) und die ECDL Tester der Wirtschaftsschule KV Winterthur

Herzlich willkommen

Neue ECDL Test Center

Ceff – Centre de formation professionnelle: www.ceff.ch

SBW SportKV: www.talent-campus-bodensee.ch

Schule Bürgli, Schulgemeinde Wallisellen:
www.schule.wallisellen.ch

Schule Feuerthalen: www.schule-feuerthalen.ch

Sight and Sound Formation SA: www.sight-sound.ch

skills101: www.skills101.ch

Terranova – Die Privatschule: www.terranova-feldmeilen.ch

Valentin-Tools, Bülach: www.valentin-tools.ch

Wirtschaftsschule KV Winterthur: www.wskvw.ch

Unsere Produkte: Modulare ECDL Zertifikate und individualisierte Tests



Julia van Wijnkoop. Wir stellen Ihnen alle ECDL Zertifikate und verfügbaren Tests zur Prüfung digitaler Kenntnisse vor. Zudem zeigen wir Ihnen auf, wie Sie Ihr ECDL Profile Zertifikat und Ihre eigenen Tests zusammenstellen können.

Mit der unbeschränkt gültigen ECDL ID (Registrierung) können die einzelnen Prüfungen zur Erreichung eines ECDL Zertifikats über eine unbestimmte Zeitdauer hinweg abgelegt werden. Nur fürs ECDL Base Zertifikat müssen die Module innert drei Jahren absolviert werden. Allen ECDL Test Center stehen sämtliche verfügbaren Tests zur Verfügung: Einstufungs-, Diagnose- und Zertifikatstests zu jeweils jedem ECDL Modul.

ECDL Base – der Nachweis grundlegender Computerkenntnisse

Das ECDL Base Zertifikat ist der weltweit anerkannte Nachweis solider Kenntnisse im Umgang mit Betriebssystemen, Browsern, Mailprogrammen, Textverarbeitung und Tabellenkalkulation.

ECDL Standard – der Ausweis für umfassende digitale Fertigkeiten

Das ECDL Standard Zertifikat besteht aus sieben Modulen und umfasst neben den vier ECDL Base Modulen drei ECDL Standard Module nach Wahl.

ECDL Advanced und ECDL Expert – die Zertifikate für MS Office-Profis

Fortgeschrittene Office-Anwender belegen ihre Kenntnisse mit den vier Advanced Zertifikaten. Nach Bestehen eines Advanced Moduls erhält der Kandidat das entsprechende Zertifikat. Wer mindestens drei Advanced Module bestanden hat, bekommt zusätzlich das ECDL Expert Zertifikat.

Typing Skills – der Nachweis in schnellem und fehlerfreiem Tastaturschreiben

Das Typing Skills Zertifikat weist die persönlichen Fertigkeiten im 10-Finger-Tastaturschreiben nach. Der 10-minütige Typing Skills Test ist von der ECDL Foundation anerkannt. Es können drei verschiedene Leistungsstufen (1000/2000/3000 Zeichen) erreicht werden.

ECDL Profile – flexibel und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt

Für Ihr ECDL Profile Zertifikat können Sie alle ECDL Module (Base, Standard, Advanced) frei wählen. Die Mindestanzahl ECDL Module beträgt vier. Das Typing Skills Modul können Sie zusammen mit mindestens vier beliebigen ECDL Modulen ebenfalls in Ihr ECDL Profile Zertifikat integrieren. Beantragen Sie Ihr ECDL Profile Zertifikat bei Julia van Wijnkoop, julia.vanwijnkoop@ecd.ch

Sie können

- Ihr Profile Zertifikat für das gesamte Test Center beantragen oder auf einen Ordner z. B. eine Klasse oder einen Kurs in Ihrer Testadministration beschränken,
- ein oder mehrere Profile Zertifikate anbieten,
- Ihre ECDL Profile Zertifikate mit dem Namen Ihrer Organisation oder Ihres Kurses ergänzen.

Diagnosetests für die optimale Prüfungsvorbereitung

Zu jedem ECDL Modul steht ein Diagnosetest zur Verfügung. Dieser deckt sämtliche Syllabuspunkte eines Moduls ab und liefert eine detaillierte Auswertung inkl. Lösungsvorschlag zu den falsch gelösten Aufgaben. Kandidaten können sich so mit dem Testsystem vertraut machen, werden auf allfällige Lücken hingewiesen und wissen vor allem, ob sie bereit sind für die Zertifikatsprüfung. Der Diagnosetest ist zeitlich unbegrenzt und kann beliebig oft unterbrochen werden.

Einstufungstests zur schnellen Standortbestimmung

Allen Test Centern steht zu jedem Modul ein Test mit je 10 bis 12 Aufgaben zur Verfügung. Zudem gibt es den Einstufungstest Base mit 40 Fragen. Die Tests sind zeitlich begrenzt und liefern eine detaillierte Auswertung.

| Base Module | Standard Module | Advanced Module | Typing Modul* |
|---------------------|-----------------------|---------------------|---------------|
| Computer-Grundlagen | Datenbanken anwenden | Textverarbeitung | Typing Skills |
| Online-Grundlagen | Präsentation | Tabellenkalkulation | |
| Textverarbeitung | Online-Zusammenarbeit | Datenbank | |
| Tabellenkalkulation | IT-Sicherheit | Präsentation | |
| | Bildbearbeitung | | |
| | Computing** | | |

ECDL Base Zertifikat



4 Base Module

ECDL Standard Zertifikat



4 Base Module

+ 3 Standard Module nach Wahl

ECDL Advanced Zertifikat



1 Advanced Modul nach Wahl

ECDL Expert Zertifikat



3 Advanced Module nach Wahl

ECDL Profile Zertifikat



mind. 4 ECDL Module nach Wahl

Typing Skills Zertifikat*



1 Typing Modul

* Dieses Modul/Zertifikat wurde von der Österreichischen Computer Gesellschaft entwickelt und ist von der ECDL Foundation anerkannt.

** ab August 2018

Einstufung oder Kursabschluss nach Ihren Wünschen

Möchten Sie spezifische Fertigkeiten prüfen, so können Sie aus allen Bereichen individualisierte Assessment Tests zusammenstellen lassen. Diese eignen sich als Einstufung vor einer Schulung, für die Rekrutierung neuer Mitarbeitenden sowie auch als Zulassungsprüfung oder Kursabschluss.

Für die Zusammenstellung Ihres individuellen Tests bestimmen Sie:

- Fragen aus allen Bereichen – auch modulübergreifend
- Anzahl Fragen
- Schwierigkeitsgrad
- Dauer
- Anzahl Varianten pro Test
- Resultatanzeige
- ob Ihr Logo in der Auswertung angezeigt werden soll

Bei Fragen zu den individualisierten Tests kontaktieren Sie bitte Michel Wenger, michel.wenger@ecdl.ch, 061 270 88 97.

Demotests finden Sie unter: www.ecdl.ch/demotests

product news

Neu im Shop: EduBox Lehrmittel für Mac Word 2016

Mit Schritt für Schritt Erklärungen anhand von 600 Screenshots bereitet das Lehrmittel von EduBox für die ECDL Textverarbeitung Prüfung auf Mac Word 2016 vor.

Sie können die Lernunterlagen bei uns im Shop unter ecdl.ch/shop beziehen.

Update zur Testadministration und den neuesten Tests




Jane Haller. In diesem Artikel berichten wir über die aktuellsten Anpassungen in der Testadministration und die Veröffentlichung neuer Tests. Weitere Verbesserungswünsche und Feedback sind jederzeit willkommen.

Die Typing Skills Zertifikats- und Diagnosetests können neu vorbestellt werden. Das vorhandene Lager ist jetzt von allen Personen am Test Center einsehbar. Bestellen können jedoch nur Center Master und ECDL Administratoren. Bei den Diagnosetests sehen Sie neu in der Registerkarte für die Zuweisung die Anzahl bereits abgelegter Tests. Damit wird es einfacher zu wissen, um welche Anzahl Sie die Zuweisung erhöhen möchten.

Wir haben unsere Berichte um einen detaillierten Testbericht ergänzt. Dieser zeigt die Ergebnisse

der Diagnose- oder Einstufungstests nach Syllabus-Kategorie aufgeteilt für eine ganze Klasse bzw. einen Ordner. Damit sehen Sie schnell, in welchen Bereichen Ihre Kandidaten schon sattelfest sind und wo noch Lücken bestehen.

ECDL Tests können jetzt auch mit High Sierra abgelegt werden und die französischen Prüfungen sind nun auch auf Mac durchführbar. Testen Sie nach dem Update auf ein neues Betriebssystem Ihre Einstellungen mit dem Systemcheck oder mit einem Demotest. 



Bewährte und langjährige Qualität.

Für Sie.

Windows
und macOS
-
immer
aktuell

sophia®

www.sophiatesting.com



Schweizer Ausbildung an einer Auslandsschule in Bangkok

Olivia Perner. Ein ICDL Test Center in der 8 Millionen Metropole Bangkok! Im Februar besuchte ich die RIS Swiss Section in Thailand. Sie ist eine private deutschsprachige Auslandsschule mit Fokus auf den bilingualen Bildungsweg.

Zurzeit besuchen rund 300 Lernende verschiedener Nationalitäten (hauptsächlich aus Deutschland, der Schweiz, Österreich und Thailand) die RIS Swiss Section. Im Rahmen der international ausgerichteten Ausbildung ist die RIS Swiss Section seit Februar 2007 ein offizielles ICDL Test Center.

Ein Baum mitten im Schulhaus

Die Schule befindet sich im östlichen Stadtteil Min Buri, etwas ausserhalb von Bangkok. Um zum Areal der Swiss Section zu gelangen, passe ich eine Passkontrolle. Viele gepflegte grüne Flächen, Blumen, Sportanlagen, Kantine, Übernachtungsdorf – alles ist vorhanden. Beeindruckend ist der riesige Baum, welcher inmitten des Gebäudes in den Himmel ragt. In Thailand ist es das ganze Jahr um die 30 Grad warm, weshalb die Schulhäuser relativ offen gebaut sind. Beim Eingang sehe ich auch schon die blau leuchtende ICDL Plakette. Ich habe Marc Rossier, ICDL Verantwortlicher, Mathematik- und Physiklehrer und Jens Eggert, stellvertretender Schulleiter und Leiter Sekundarstufe getroffen.

Fokus auf die berufliche Zukunft der Schülerinnen und Schüler in einem internationalen Umfeld

Rund 60 internationale Schulen werben in Bangkok um die Kinder von Expats. Auch thailändische Eltern sehen ihre Kinder gerne im Genuss einer international ausgelegten Schulbildung. In der RIS Swiss Section wird eine schweizerische bzw. deutsche Bildung mit Schweizer Lehrmethoden und Lehrpersonen, welche mehrheitlich aus dem Heimatland kommen, angeboten. Ziel ist es, den Lernenden eine solide Ausbildung und einen prüfungsfreien Zu-



Schülerinnen und Schüler im Innenhof

gang an die deutschsprachigen Universitäten weltweit zu gewährleisten. Die Schule legt grossen Wert auf Sozialkompetenzen und fördert individuelle Stärken und kritisches Denken.

Die RIS bietet den Lernenden der 9. bis 12. Klasse die Möglichkeit, freiwillig den ICDL abzulegen. Da das Präsentieren in vielen der 12 Fächer wichtig ist, hat sich die RIS für ein ICDL Profile Zertifikat mit dem Modul Präsentation entschieden. Jens Eggert erwähnte insbesondere, dass sie den Lernenden gerne die Möglichkeit geben, die guten erworbenen Computerkompetenzen auch zertifizieren zu lassen. So können die Schüler etwas auf ihren Weg nach der RIS Swiss Section mitnehmen.

Vermischung zweier Kulturen

An der RIS Swiss Section werden thailändische Traditionen sowie die schweizerische und deutsche Kultur gleichermaßen gepflegt. Ein Beispiel ist das berühmte thailändische Lichterfest Loi Krathong oder der Teachers Day am Ende des Semesters, an dem alle Lernenden den Lehrpersonen danken. Es kann vorkommen, dass Lernende Blumen verschenken als Wertschätzung dafür, was sie von einer Lehrperson lernen durften. Eine schöne Tradition finde ich, bei welcher das Wissen und die Arbeit der Lehrpersonen sehr wertgeschätzt wird.

Von links: Marc Rossier (ICDL Verantwortlicher RIS Swiss Section), Olivia Perner (PSI Services [Switzerland] AG), Jens Eggert (Leiter Sekundarstufe und stv. Schulleiter RIS Swiss Section)



Das ECDL Team stellt sich vor



Olivia Perner. Einige von uns haben Sie sicher bereits getroffen oder am Telefon gesprochen. Unser Team besteht in der Schweiz momentan aus 14 Mitarbeitenden. Sie erfahren, wer wofür zuständig ist und welchen Freizeitbeschäftigungen wir nachgehen.

Geschäftsleitung



Julia van Wijnkoop

Geschäftsführerin und Marketingleiterin

- Geschäftsführung, Kundenbetreuung, Marketing-Strategie und operative Umsetzung, Genehmigung von ECDL Profile Zertifikaten
- seit 11 Jahren dabei
- Master in Publizistikwissenschaft, BWL und Soziologie, MBA in Marketing
- fährt Snowboard und reist gerne in ferne Länder

Team Marketing



Olivia Perner

Marketing- und Geschäftsleitungsassistentin

- Eventorganisation, ECDL INSIDE, Giveaways, Beaufsichtigung von Tester-Prüfungen, Projekt Kinderkrebshilfe
- seit 3 Jahren dabei
- momentan Bachelorstudium in Betriebsökonomie und Eventmanagement
- tanzt gerne Salsa



Jane Haller

Testing- und Kommunikationsverantwortliche

- Zuständig für alles rund ums Testing (neue Testversionen, neue Module, Verbesserungen Testadministration), Kommunikation (Mailings, Webseite, Social Media, Medienarbeit), ECDL mit Lehrplan 21
- seit 10 Jahren dabei
- Lic. phil. in Soziologie, Psychologie und Kulturanthropologie
- Kinofan und backt gerne



Paul Haller

Marketingassistent und Webshop Manager

- Social-Media-Aktivitäten, Webshop, Webseite, Datenanalyse
- seit 4 Jahren dabei
- erlernt gerade die Programmiersprache Python
- isst gerne Japanisch

Team Administration und Support



Martine Médy

Leiterin Administration

- Leitung Administration, erste Anlaufstelle für Kunden, Beratung neuer Test Center, Support, Bestellwesen, Rechnungsstellung
- seit 15 Jahren dabei
- Fachhochschulabschluss als Managementassistentin
- hört gerne Musik, liest gerne und interessiert sich für Naturmedizin



Aysel Dogan

Sachbearbeiterin Administration

- Bearbeitung von Kundenanfragen, Terminvereinbarung und Vorbereitung von Tester Zertifikierungen, Ausstellung Zertifikate, Postversand
- seit 10 Jahren dabei
- Hotelfachfrau EFZ, Bürofachdiplom und Handelsdiplom
- ihre Hobbys sind lesen und ihre drei Kinder



Samir Delkic

Sachbearbeiter Administration

- Support, Unterstützung Administration, Rechnungsstellung
- seit 2 Jahren dabei
- momentan berufsbegleitend Passerelle
- Gamen und Fitness sind seine liebsten Freizeitbeschäftigungen



Kirthana Sinnathamby

Praktikantin

- unterstützt das Team Administration und Marketing
- seit August 2017 dabei
- Praktikum bis August 2018 als Teil der Ausbildung der Wirtschaftsmittelschule
- singt tamilisch, spielt Geige, zeichnet gerne



Gerardina Di Nicola

Praktikantin

- wird das Team Administration und Marketing unterstützen
- ab August 2018 dabei
- Praktikum bis August 2019 als Teil der Ausbildung der Wirtschaftsmittelschule
- fotografiert und liest gerne

Team Verkauf und Kundenbetreuung



Michel Wenger
 Key Account Manager

- Verkauf, Kundenbetreuung
- seit 6 Jahren dabei
- KV im Reisebüro, gelernter Heizungszeichner
- bereist die Länder der Welt, um an diversen Laufveranstaltungen teilzunehmen, verbringt gerne Zeit mit seinen zwei Kindern



Catherine Darbellay
 Beraterin Romandie

- Kundenbetreuung vor Ort, öffentliche Zertifizierungen, Workshops, Qualitätsprüfung von französischen Prüfungen und Approbation von ECDL Lehrmitteln
- seit 12 Jahren dabei
- Administration, Erwachsenenbildnerin und Lehrerausbildnerin
- liest gerne



Walter Fehr
 Berater Region Zürich und Innerschweiz

- Beratung von neuen Test Centern, öffentliche Zertifizierungen, Qualitätsprüfung von Tests, Prüfungssoftware-Schulungen
- seit 5 Jahren dabei
- Berufsschullehrer und Erwachsenenbildner, ehemaliger Rektor einer Berufswahlschule
- Winzer und Jazzmusiker



Pierre Meier
 Berater Romandie

- Beratung von neuen Test Center, öffentliche Zertifizierungen, Prüfungssoftware-Schulungen
- seit September 2017 dabei
- Ingenieur ETS, Erwachsenenbildner, Informatikerfahrung
- Familie, kocht gerne und hält sich mit Sport in Form



Beatrice Rickli
 Beraterin Region Ostschweiz

- Kundenbetreuung vor Ort, öffentliche Zertifizierungen, Workshops, Qualitätsprüfung von Tests und Approbation von ECDL Lehrmitteln
- seit 12 Jahren dabei
- Lehrerin, Screen Communicator mit eidg. Fachausweis
- liest und reist gerne



Stefano Scacchi
 Berater Tessin

- Kundenbetreuung vor Ort, Übersetzungen
- seit 17 Jahren dabei
- Lehrerdiplom
- liest und segelt gerne

Verwaltungsrat der PSI Services (Switzerland) AG



Neu seit 1. Januar 2018:
Janet Garcia
 Verwaltungsratspräsidentin
 Präsidentin PSI International



Neu seit 1. Januar 2018:
Anthony Brice
 Verwaltungsratsmitglied
 Finanzdirektor PSI International

Bisher: **Max Lüthi**
 Verwaltungsratsmitglied seit 2003

news

basic-check und bit media neu in Zürich
 Seit Anfang dieses Jahres sind unsere beiden ehemaligen Tochtergesellschaften bit media (Schweiz) AG und basic-check AG nicht mehr bei uns in Basel zuhause. Die Firmen haben ihren Hauptsitz nun in Zürich und gehören neu beide zur bit media (Schweiz) AG. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

«Man gibt sich nicht auf, denn wir lernen ja für die Zukunft» Mylène W.



Olivia Perner. Das Gemeinschaftsprojekt von ECDL Switzerland und der Kinderkrebshilfe Schweiz ermöglicht krebserkrankten Kindern seit 2011 ein ECDL Zertifikat zu erreichen.

Momentan werden schweizweit vier Kinder von ECDL Testern unterrichtet. Die Anzahl teilnehmender Kinder und Jugendlicher ist nicht begrenzt. Die ECDL Trainer vermitteln ihr Wissen ganz individuell entweder im Spital oder bei den Jugendlichen zuhause.

Walter Fehr, ECDL Trainer, unterrichtet seit einem halben Jahr Mylène W., Patientin am Kinderspital Zürich.

Was motiviert Sie für die Mitarbeit an diesem Projekt?

Walter Fehr: Ich freue mich, Menschen auf dem Weg der Genesung zu begleiten und Mut zu machen. Mit der Methode «selbständiges Lernen» gelingt es einerseits, Computer-Anwendungswissen zu vermitteln und andererseits ein bisschen Selbstbestimmung im fremdbestimmten Spitalalltag zu gewähren.

Wie erleben Sie die Arbeit mit den Jugendlichen?

W. F.: Es macht Freude zu spüren, dass der Wille zum Lernen vorhanden ist. Bettlägerigkeit, Müdigkeit und Übelsein machen ein Lernen gemäss Stundenplan mit herkömmlichen Lehrmitteln fast unmöglich. Ich versuche deshalb, die Jugendlichen mit kleinen Projekten selbständig an die Aufgaben zu führen.

Walter Fehr, ECDL
Trainer, und ECDL
Kandidatin Mylène W.

Mylène W. ist 17 Jahre alt und möchte später einmal Lehrerin werden. Sie liebt es, mit Kindern zu arbeiten. Durch ihre Psychologin vom Kinderspital ist sie auf das ECDL Angebot aufmerksam geworden.

Was hast du bis jetzt lernen können?

Mylène W.: In den letzten paar Monaten habe ich bereits die drei Prüfungen Computer-Grundlagen, Textverarbeitung und Tabellenkalkulation erfolgreich bestanden und bald werde ich die Online-Grundlagen Prüfung machen, dann habe ich das ECDL Base Zertifikat.

Was gefällt dir besonders gut und was schätzt du am ECDL Kurs?

M. W.: Mir gefällt besonders, dass ich selbständig arbeiten, aber trotzdem jederzeit Unterstützung anfordern kann, wenn ich Fragen habe. Herr Fehr ist sehr flexibel und hatte grosses Verständnis, wenn es mir schlecht ging. Er kann mich sehr gut motivieren und glaubt an mich.

Abschliessend möchte ich sagen, dass ich den Kurs allen Kindern, welche für längere Zeit im Spital sind, empfehlen kann. Er bringt Abwechslung in den Spitalalltag und das Lernen führt dazu, dass man sich nicht aufgibt, denn wir lernen ja für die Zukunft.



kinderkrebshilfe schweiz
begleitet, unterstützt, setzt sich ein



Die Kinderkrebshilfe Schweiz ist eine Selbsthilfeorganisation, welche vor 30 Jahren von betroffenen Familien gegründet wurde. Sie setzt sich für die Interessen und Bedürfnisse krebserkrankter Kinder und deren Familien in der Schweiz ein. Die Kinderkrebshilfe Schweiz ist überwiegend von Spenden finanziert. Spenden können Sie auch für ein spezifisches Projekt, wie z. B. die ECDL Kurse.

www.kinderkrebshilfe.ch

Kreuzworträtsel

1. Welches Modul kommt dieses Jahr neu auf den Markt?
2. Wo findet dieses Jahr der Informationstag statt?
3. Wie nennt man eine Handlungsanleitung zur Lösung eines Problems?
4. Wie heisst der Test, mit dem sich Ihre ECDL Kandidaten auf die Prüfungen vorbereiten können?
5. Nennen Sie einen anderen Begriff für informatisches Denken.
6. Nennen Sie eine gängige Programmiersprache.

Nutzen Sie Ihr Wissen über ECDL und geben Sie Ihr Lösungswort auf www.ecdl.ch/quiz bis spätestens am 30. Juli 2018 ein. Gewinnen können Sie eines von drei Computinglehrmittel vom Herdt-Verlag!

Lösungswort:

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

Sponsor: Herdt-Verlag

Innovative E-Book-Plattform



Edubase – die integrale Komplettlösung für digitale und gedruckte Publikationen im Bildungsbereich.



Jetzt informieren
www.edubase.ch

Edubase AG – eine Betreibergesellschaft von Edubook AG und Careum Verlag – ist exklusiver Vertragsnehmer von LookUp! für die Schweiz.



**Optimal vorbereitet
mit den ECDL-Büchern von HERDT!**

Jetzt erhältlich: Modul Computing

Mehr Informationen:

www.herdt.ch/ecdl